



3. Gefängnismedizin-Tage

7. und 8. Dezember 2017 in Frankfurt a. M.
InterCity Hotel Frankfurt Airport

Das Forum für Mediziner und
Pflegekräfte im Vollzug

Schwerpunktt Themen:

Psychiatrie
Infektiologie
Suchtmedizin
Kollegialer Austausch

Tagungsleitung:

Prof. Dr. Heino Stöver
Dr. Karlheinz Keppler M.A.

Veranstalter:



Veranstaltungen

17. Münchner
AIDS
und Hepatitis
Tage 2018
zu Gast in Berlin
23.-25. März 2018

17. Münchner AIDS- und Hepatitis-Tage

Somatische und psychosoziale Aspekte
der HIV-Erkrankung und der Hepatitis sowie

4. Deutsches HIV-/
Hämato-Onkologie-Symposium

Seminarkongress für klinische Berufe
23. bis 25. März 2018

www.aids-tage.de

BESUCHEN SIE
UNS AUCH AUF
facebook



3. Gefängnismedizin-Tage 2017

Psychiatrische Versorgung und Komorbiditäten in Justiz, Maßregelvollzug und Forensik

Das Thema der 3. Gefängnismedizin-Tage – GMT 2017 betrifft die fachpsychiatrische, anstaltsärztliche und pflegerische Betreuung in Einrichtungen des Justizvollzuges und des Maßregelvollzuges bzw. der Forensik gleichermaßen.

Beteiligte Akteure und eingeladen an den GMT 2017 teilzunehmen sind

- Die Mitarbeiter/Innen des Justizvollzuges, die mit der allgemeinmedizinischen Versorgung befasst sind, in der Regel Anstaltsärzte/Innen und Pflegepersonal
- Die Mitarbeiter/Innen des Justizvollzuges, die mit der fachpsychiatrischen Versorgung befasst sind, in der Regel Fachärzt/Innen für Psychiatrie sowohl stationär als auch ambulant (ggf. auch als externe Konsiliar-PsychiaterInnen) und Fach-Pflegepersonal
- Die Mitarbeiter/Innen des Maßregelvollzuges bzw. der forensischen Kliniken, in der Regel ebenfalls Fachärzte/Innen für Psychiatrie und Fach-Pflegepersonal.

Die beteiligten Akteure haben nicht nur jeweils eigene, spezifische Versorgungsprobleme, es gibt ebenso gemeinsame Probleme als auch Schnittstellenprobleme.

Darüber hinaus ist sicher allen gemeinsam das Interesse an den Fragen: Wie funktioniert die psychiatrische Versorgung im Maßregelvollzug, im Justizvollzug und in der anstaltsärztlichen Versorgung? Wie ist sie organisiert, wie ist der Stand der Dinge, wo gibt es Defizite, was läuft gut, was könnte man gar als Best Practice bezeichnen?

Aber es gibt auch zahlreiche individuelle Fragen:

- Wie geht der allgemeinmedizinisch ausgebildete Anstaltsarzt mit psychiatrischen Fragen und PatientInnen um?
- Wie gelingt es qualifizierte Pflegekräfte zu bekommen und zu behalten? Was macht die Arbeit unter Haftbedingungen attraktiv, was nicht?

Last but not least und besonders wichtig ist der informelle kollegiale Austausch und die Netzwerkbildung, denn die meisten von uns sind Einzelkämpfer.

Wir freuen uns, Sie im Dezember 2017 in Frankfurt begrüßen zu dürfen.

Donnerstag, 07. Dezember 2017

09:30 – 10:30 **Registrierung der Teilnehmer /
Befragung für Videoimpressionen**

10:30 – 10:45 **Begrüßung**

*Prof. Dr. Heino Stöver, Frankfurt &
Dr. Karlheinz Keppler, Berlin*

Grußwort

N.N.

10:45 – 13:00 **Plenarvorträge**

10:45 – 11:15 **Maßregelvollzug und Forensik – der Status quo**
Prof. Dr. Norbert Konrad, Berlin

11:15 – 11:45 **Gefängnis-Psychiatrie – der Status quo**
Dr. Rainer Gliemann, Gießen

11:45 – 12:15 **Gefängnis-Alltag: Der “Psycho” und der Anstaltsarzt.
Was haben wir eigentlich für Probleme und wie
können wir die lösen?**
Dr. Marco Vahjen, Celle

12:15 – 13:00 **Der besondere Fall – mit Fragen an das Plenum**
Dr. Karlheinz Keppler, Berlin

13:00 – 14:00 **Mittagsslot**
N.N.

14:00 – 15:00 **Satellitensymposien**

14:00 – 14:30 **Das HCV-freie Gefängnis als Pilotprojekt für eine
HIV/HCV-freie Welt – Die WHO-Agenda 2030 und der
Beschluss der Bundesregierung**
Prof. Dr. Heino Stöver, Frankfurt

14:30 – 15:00 **Substitution – Was bringen die neuen Substanzen?**
N.N.

Donnerstag, 07. Dezember 2017

15:00 – 17:00 **Arbeitsgruppen**

- AG 1 **Psychiatrische Versorgung im JV organisieren und realisieren – aber wie? (welche Modelle gibt es in der Diagnostik, Personalakquise, Pflege und Ärzte etc.)**
Andreas Egry & Team, Rüsselsheim
- AG 2 **Schnittstellenproblematik Justizvollzug – Forensik/Maßregel – was können wir besser machen?**
Anette Claßen, Bad Zwischenahn
- AG 3 **Substitutionsbehandlung im Maßregelvollzug**
Dr. Margit Müller, Thieß Matthießen, Michaela Vaupel, Moringen
- AG 4 **Substitutionsbehandlung in der JVA – Status Quo in Deutschland**
Kai Abraham, Berlin
-

15:45 – 16:15 **Kaffeepause, Besuch der Fachausstellung**

- 16:15 – 17:00 **Fortsetzung der Arbeitsgruppen**
- 17:00 – 17:30 **Hepatitis-C-Therapie – Quo Vadis?**
Unterstützt von AbbVie Deutschland GmbH & Co. KG
- 17:30 – 18:00 **Die Eliminierung der Hepatitis C in Gefängnissen: Vision versus Realität**
Unterstützt von Gilead Sciences GmbH
-

- 19:00 **Gemeinsames Arbeitsessen im Hotel-Restaurant**
Thema des Abends: Einzelkämpfer oder Netzwerker? Von uns für uns – wie können wir eine kommunikative Struktur in der Medizin hinter Gittern schaffen?

Freitag, 08. Dezember 2017

09:00 – 09:30 **Videoberichte**

N.N.

09:30 – 10:00 **Berichte aus den Arbeitsgruppen und Nachfragen**
AG-Sprecher

10:00 – 10:30 **Unsichtbar im Knast – Behandlungskonzepte für Menschen mit Psychose hinter Gittern**
Dr. Stefan Orlob, Stralsund

10:30 – 11:00 **Organisation und Rahmenbedingungen der medizinischen Dienste im JV – die Psychiatrie (Was gibt es und wie bekommen wir Personal?)**
MJ Sachsen angefragt

11:00 – 11:30 **Kaffeepause, Besuch der Fachaussstellung**

11:00 – 11:30 **Pressekonferenz**

11:30 – 13:00 **Die DRUCK-Studie des Robert-Koch-Institutes Berlin – Empfehlungen für den Justizvollzug**
Dr. Ruth Zimmermann, Berlin

Podiumsdiskussion

Gefängnisärzte und Psychiater an einem Tisch – Tipps und T(r)icks vom Fachpsychiater
Moderation: Dr. Marc Lehmann, Berlin

13:00 – 14:00 **Abschlussplenum**
Prof. Dr. Heino Stöver, Frankfurt
Dr. Karlheinz Keppler, Berlin

14:00 **Ende der Tagung**

VORANKÜNDIGUNG

**Der 19. Interdisziplinäre
Kongress für Suchtmedizin findet
vom 05. bis 07. Juli 2018
in München statt.**



Fachbeirat

Maren Dix

Ltd. Medizinaldirektorin
Zentralkrankenhaus – Leitende Ärztin J13/7

Prof. Dr. Norbert Konrad

Charité – Universitätsmedizin Berlin
Institut für Forensische Psychiatrie

Dr. Marc Lehmann

Ltd. Medizinaldirektor
Ärztlicher Direktor Justizvollzugskrankenhaus
Berlin

Dr. Michael Lutz-Dettinger

Ltd. Medizinaldirektor
Ltd. Arzt Zentralkrankenhaus bei der JVA Kassel I

Dr. Martin Oberfeld

Ltd. Medizinaldirektor
JVA Hövelhof

Dr. Bernhard Rösch

Leiter der Medizinischen Abteilung
JVA Würzburg
Mitglied der Arzneimittelkommission

Referenten

Kai Abraham

Senatsverwaltung für Justiz, Verbraucherschutz
und Antidiskriminierung Abt. III
Referent – Referat Justizvollzug, Berlin

Annette Claßen

Fachärztin für Psychiatrie und
Psychotherapie – Forensische Psychiatrie
Direktorin der Klinik für Forensische Psychiatrie
und Psychotherapie
Karl-Jaspers-Klinik – Psychiatrieverbund
Oldenburger Land GmbH

Andreas Egry

Facharzt für Neurologie, Facharzt für Psychiatrie
& Psychotherapeut, Rüsselsheim

Dr. Rainer Gliemann

Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie –
Forensische Psychiatrie, Psychoanalyse,
Giessen

Dr. Karlheinz Keppler M.A.

Medizinaldirektor i. R., Berlin

Dr. Marc Lehmann

Ltd. Medizinaldirektor
Ärztlicher Direktor Justizvollzugskrankenhaus
Berlin in der Justizvollzugsanstalt Plötzensee

Thieß Matthießen

Arzt f. Psychiatrie und Neurologie
Leiter Forensische Ambulanz
Niedersächs. Landeskrankenhaus Moringen

Dr. Margit Müller

Ärztin für Psychiatrie und Psychotherapie
Stellv. Ärztliche Direktorin
Forensische Psychiatrie
Maßregelvollzugszentrum Niedersachsen
Fachkrankenhaus für Forensische Psychiatrie und
Psychotherapie Moringen

Dr. Stefan Orlob

Chefarzt
Klinik für Forensische Psychiatrie und
Psychotherapie
HELIOS Hansekllinikum, Stralsund

Prof. Dr. Heino Stöver

Frankfurt University of Applied Sciences
Fachbereich 4 Faculty „Health and Social Work“,
Frankfurt

Dr. Marko Vahjen

Leitender Medizinaldirektor
Facharzt für Allgemeinmedizin – Sportmedizin
– Chirotherapie- Rettungsmedizin –
Betriebsmedizin – Qualitätsmanagement
– Suchtmedizinische Grundversorgung –
Verkehrsmedizin, Celle

Michaela Vaupel

Maßregelvollzugszentrum Niedersachsen
Fachkrankenhaus für Forensische Psychiatrie und
Psychotherapie, Moringen

Dr. Ruth Zimmermann

Robert-Koch-Institut, Berlin



Anfahrt mit der Deutschen Bahn

Gut für die Umwelt. Bequem für Sie.

Mit der Bahn ab 99 € zum 18. Interdisziplinären Kongress für Suchtmedizin.

Der Preis für Ihr Bahnticket für Hin- und Rückfahrt von jedem DB Bahnhof nach München beträgt

- 2. Klasse 99 €
- 1. Klasse 159 €

Ihre Fahrkarte gilt zwischen dem 29. Juni und 01. Juli 2017, ist zugebunden und kontingentiert.

Eine Ticketbuchung ist ab 3 Monate vor Fahrtantritt möglich.

Buchen Sie Ihre Reise telefonisch unter der Service Nummer +49 (0) 1806 31 11 53 mit dem Stichwort „SV Veranstaltungen“ und halten Sie die Kreditkarte zur Zahlung bereit.

Die Fahrkarte wird Ihnen dann als Bahntix am Fahrkartenautomaten hinterlegt.

Weitere Details hierzu finden Sie auf unserer Homepage:

www.gefaengnismedizin-Tage.de

Sponsoren

AbbVie Deutschland GmbH & Co. KG	11.370 €	Gegenleistung: Timeslot, Standfläche
CompWare Medical GmbH	640 €	Gegenleistung: Standfläche
Gilead Sciences GmbH	13.270 €	Gegenleistung: Timeslot, Standfläche
G.L. Pharma GmbH	960 €	Gegenleistung: Standfläche
Hexal AG	3.820 €	Gegenleistung: Standfläche
INDIVIOR Deutschland	1.920 €	Gegenleistung: Standfläche
MSD SHARP & DOHME GmbH	1.920 €	Gegenleistung: Standfläche
Mundipharma Deutschland GmbH	1.920 €	Gegenleistung: Standfläche
MVZ Labor Dessau GmbH	2.560 €	Gegenleistung: Standfläche

Einzelheiten zur Teilnahme

Veranstaltungsort/Übernachtung

InterCity Hotel Frankfurt Airport

Am Luftbrückendenkmal 1

60549 Frankfurt/Main

Tel.: +49 (0) 69 697 09-9

Fax: +49 (0) 69 697 09-444

E-Mail: frankfurt-airport@intercityhotel.de

Internet: www.intercityhotel.com

Übernachtungsmöglichkeiten bestehen im Tagungshotel zum

Vorzugspreis von 109 € (EZ inklusive Frühstück und MwSt.).

Das Zimmerkontingent ist begrenzt und **nur bis zum 08.11.2017** abrufbar, daher sollten Sie möglichst bald unter Bezugnahme auf „SV-Veranstaltungen“ buchen.

Teilnahmegebühr

Die Teilnahmegebühr für die Tagung beträgt 95 € inkl. MwSt..

Darin enthalten sind: Arbeitsunterlagen, Erfrischungen, Mittag- und Abendessen. Reisekosten und Hotelübernachtung können nach Absprache (Bundesreisekostengesetz) in Einzelfällen erstattet werden.

Fortbildung

Der Tagung ist als Fortbildungsveranstaltung durch die Hessische Landesärztekammer und Psychotherapeutenkammer anerkannt und ist auf das Fortbildungszertifikat der Landesärztekammern anrechenbar.

Anmeldung

Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, sollten Sie sich **via Internet** (**www.gebrauchsmaschinen-tage.de**) oder mit dem anhängenden Antwort-Coupon baldmöglichst anmelden.

Bei Bedarf fordern Sie bei uns weitere Exemplare an oder kopieren Sie den Coupon und senden ihn per Post oder per Fax +49 (0) 8191 125-97322.

Bei Absagen, die nach dem 23. November (es gilt das Eingangsdatum) erfolgen, wird die volle Teilnahmegebühr berechnet. Es kann jedoch ein Ersatzteilnehmer benannt werden. Stornierungen vor diesem Termin werden mit 25 € Verwaltungsgebühr berechnet. Stornierungen und Anmeldungen sind grundsätzlich schriftlich vorzunehmen. Der Veranstalter behält sich das Recht vor, die gesamte Veranstaltung oder einzelne Teile räumlich und/oder zeitlich zu verlegen, zu ändern oder auch kurzfristig abzusagen. Sollte die Tagung nicht stattfinden können, erhalten Sie bereits gezahlte Tagungsgebühren zurück. Nach Eingang Ihrer Anmeldung übersenden wir Ihnen eine Anmeldebestätigung und eine Rechnung, die Sie bitte vor Beginn der Veranstaltung begleichen.

Ihre persönlichen Angaben werden von der SV Veranstaltungen GmbH zum Zwecke der schriftlichen Kundenbetreuung (z.B. Anmeldebestätigung, Informationen über gleiche oder ähnliche Veranstaltungen) verarbeitet. Wir nutzen außerdem Ihre Daten für unsere interne Marktforschung. Wenn Sie uns Ihre E-Mail-Adresse freiwillig angegeben haben, werden Sie gelegentlich von uns über eigene Angebote oder Dienstleistungen per E-Mail informiert. Jederzeit haben Sie die Möglichkeit, der Nutzung Ihrer Daten schriftlich bei Süddeutscher Verlag Veranstaltungen GmbH, Justus-von-Liebig-Str. 1, 86899 Landsberg oder mittels E-Mail an info@sv-veranstaltungen.de zu widersprechen. Die Süddeutscher Verlag Veranstaltungen GmbH wird Ihre Daten nicht an Dritte zu deren werblichen Nutzung verkaufen. Bitte beachten Sie unsere AGB.

Veranstalter:

Süddeutscher Verlag Veranstaltungen GmbH
D-86894 Landsberg

Tagungsleitung:

Prof. Dr. Heino Stöver
Dr. Karlheinz Keppler M.A.

Tagungskoordination:

Roswitha Kübler
Tel.: +49 (0) 8191 125-433
Fax: +49 (0) 8191 125-97433
eMail: roswitha.kuebler@sv-veranstaltungen.de
www.gefaengnismedizin-tage.de

Ansprechpartner**Referenten/Teilnehmer:**

Mike Aschenbrenner
Tel.: +49 (0) 8191 125-136
Fax: +49 (0) 8191 125-97136
eMail: mike.aschenbrenner@sv-veranstaltungen.de
www.gefaengnismedizin-tage.de

Ansprechpartner**Ausstellung/ Sponsoring:**

Dr. Reingard Herbst
Tel.: +49 (0) 8231 908-61
Fax: +49 (0) 8231 908-62
eMail: media2001@t-online.de



3. Gefängnismedizin-Tage

7. und 8. Dezember 2017 in Frankfurt a. M.
InterCity Hotel Frankfurt Airport



Hiermit melde ich mich verbindlich zu den 3. Gefängnismedizin-Tagen vom 07. bis 08. Dezember 2017 an.

Ich nehme voraussichtlich an folgender Arbeitsgruppe teil:

- AG1 AG2 AG3 AG4

Bitte nur eine Arbeitsgruppe ankreuzen!

Die Teilnahmegebühr beträgt bei Anmeldung **95 € inkl. MwSt.**

Reisekosten und Hotelübernachtung können nach Absprache (Bundesreisekostengesetz) in Einzelfällen erstattet werden.

Adresse dienstlich privat

Hiermit erkläre ich mich einverstanden, dass die SV-Veranstaltungen GmbH meine personenbezogenen Daten für Informationen über medizinische Veranstaltungen verwenden kann.

Name: Vorname: _____

Beruf: Position: _____

Institut/Branche/Firma/Krankenhaus: _____

Straße: _____

PLZ: Ort: _____

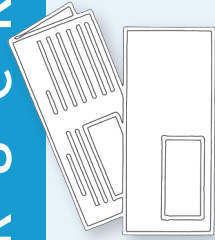
Telefon/Fax: (für Rückfragen) _____


eMail: _____

Datum: Unterschrift: _____

Rechnung bitte an:

Ich bin Mitglied bei der Deutschen Gesellschaft für Suchtmedizin (DGS).



 **Veranstaltungen**
Süddeutscher Verlag Veranstaltungen GmbH
Mike Aschenbrenner
Justus-von-Liebig Straße 1
86899 Landsberg



3. Gefängnismedizin-Tage

7. und 8. Dezember 2017 in Frankfurt a. M.
InterCity Hotel Frankfurt Airport

HAUPTPROGRAMM

